

Pressemitteilung

Investition in die Sicherheit – Sparkasse schafft drei sprengstoffsichere SB-Pavillons für Geldautomaten in Oberschledorn, Hoppecke und Olsberg an / Voraussichtliche Inbetriebnahme erfolgt am 4. April

Gute Nachrichten für die Region: Die Sparkasse Mitten im Sauerland investiert verstärkt in die Sicherheit und stellt in den Standorten Oberschledorn, Hoppecke und Olsberg neue Selbstbedienungs-Pavillons für die Geldgeschäfte der Kundinnen und Kunden auf. Aktuell werden noch zahlreiche Anschluss- und Sicherheitsarbeiten vorgenommen, damit einer Eröffnung in wenigen Tagen nichts im Wege steht.

„Unsere neuen SB-Pavillons aus stahlarmiertem Beton stehen für Sicherheit und Flexibilität – ideal für den Einsatz als autarke SB-Filiale im Außenbereich. Sie sind somit gegen Vandalismus und Sprengstoffanschläge abgesichert“, berichtet Projektkoordinator Carsten Klauke von der Sparkasse. Nach der Geldautomaten-Sprengung in Medebach-Oberschledorn am 31. Oktober 2024 hatte die Sparkasse Mitten im Sauerland vorsorglich bestimmte Geldautomaten in ihrem Geschäftsgebiet aus Sicherheitsgründen außer Betrieb genommen. Aufgrund der Risikolage wurden auch die Geräte in Hoppecke, Olsberg (Bahnhofstraße), Ramsbeck und Siedlinghausen abgeschaltet. „Die neuen SB-Pavillons wurden am 25. März aufgestellt, nun müssen die Standorte noch technisch umgerüstet werden. Eine Inbetriebnahme ist für den 4. April geplant“, weiß Carsten Klauke.

Insgesamt investiert die Sparkasse Mitten im Sauerland über 300.000 Euro in die neue Sicherheitstechnik. „Als der Region verbundene Sparkasse investieren wir weiterhin in unser dichtes Netz von SB-Standorten“, betont Ingo Ritter als Vorstandsvorsitzender.

„In den vergangenen Monaten wurden die individuellen Sicherungskonzepte für die Geldautomaten und deren Standorte mit allen beteiligten Partnern intensiv geprüft.“

Diese umfassen bauliche, mechanische, elektronische und organisatorische Maßnahmen, die jeweils zusammenwirken. Diverse weitere Maßnahmen zur Erhöhung der Standort- und Automaten-sicherheit werden weiter kontinuierlich erfolgen: „Die Risikoeinschätzung durch die Sicherheitsbehörden ist für uns die Grundlage für Neuanschaffungen und Nachrüstungen“, sagt Ingo Ritter. „Das ist immer ein permanenter Prozess, hier neueste Erkenntnisse in Maßnahmen umzusetzen. Diese Investition unterstreicht einmal mehr unser Engagement für die Sicherheit unserer Kunden und die Stärkung der heimischen Bargeldversorgung.“

Pressesprecherin:
Simone Rohde
Sparkasse Mitten im Sauerland
Telefon 0291-208-360
simone.rohde@sparkasse-mis.de

Verfasser des Beitrags:
Marianne Witt-Stuhr
Sparkasse Mitten im Sauerland
Telefon 02961-793-150
marianne.witt-stuhr@sparkasse-mis.de

Sparkasse Mitten im Sauerland

In Ramsbeck und Siedlinghausen verbleiben in der Filiale jeweils die Selbstbedienungsterminals. An beiden Standorten kooperiert die Sparkasse Mitten im Sauerland mit der Volksbank Sauerland eG. Für die Bargeldversorgung steht in der Schulstraße 3 und in der Sauerlandstraße 11 ein Geldautomat vor Ort zur Verfügung.



Bildzeile: Mehr Sicherheit für die heimische Bargeldversorgung – die Sparkasse Mitten im Sauerland schafft an den Standorten Oberschledorn, Hoppecke und Olsberg neue sprengstoffsichere SB-Pavillons an. Projektkoordinator Carsten Klauke ist gemeinsam mit Martin Gebracht (Leiter BeratungsCenter Medebach) beim Aufbau der neuen Anlage in Oberschledorn vor Ort.

Pressesprecherin:
Simone Rohde
Sparkasse Mitten im Sauerland
Telefon 0291-208-360
simone.rohde@sparkasse-mis.de

Verfasser des Beitrags:
Marianne Witt-Stuhr
Sparkasse Mitten im Sauerland
Telefon 02961-793-150
marianne.witt-stuhr@sparkasse-mis.de